L-1-175

Antrag

Landesdelegiertenversammlung am 4. November 2023 in Saarburg

Initiator*innen: Thorsten Becherer (KV Mainz)

Titel: **L-1-175: Klimaneutral wirtschaften – für verlässliche Investitionen in den Standort Rheinland-Pfalz und den Wohlstand unseres Landes**

Antragstext

Von Zeile 174 bis 176 einfügen:

- Schiene, Fluss und Straße über Energieinfrastruktur bis zum Ausbau der Glasfasernetze und unserer Bildungssektors. Wir setzen uns in der Mobilität für die Revitalisierung des Schienennetzes, die Instandhaltung bestehender

Von Zeile 181 bis 182 einfügen:

- Förderung grüner Schifffahrtsantrieben aber auch mit der Abladeoptimierung Mittelrhein. Den ÖPNV wollen wir stärken. Bei der Energieinfrastruktur setzen wir uns für den Ausbau der Strominfrastruktur ein, weil die Elektrifzierung ein Schlüssel ist um die Wirtschaft, insbesondere die Industrie zu dekarbonisieren. Außerdem wollen wir die Wasserstoffinfrastruktur und Erzeugungskapazitäten ausbauen. Grüner Wasserstoff ist ein Schlüssel um die Industrieprozesse zu dekarbonisieren, die nicht elektrifiziert werden können. Außerdem ist die Wasserstoffinfrastruktur ein entscheidender Speicher wenn der Ausbau von Wind und Solar voranschreitet. Dadurch erreichen wir langfristig die günstigten

Energiekosten und somit einen Wettbewerbsvorteil für unsere dekarbonisierte Wirtschaft.

Begründung

In dem Absatz wir zunächst die Infrastruktur für Verkehr, Energie, Breitband etc. angesprochen. Dann folgen allerdings ausschliesslich Verkehrsbeispiele. Das wird uns Grünen aus der Wirtschaft oft vorgeworfen. Dass wir Expertise im Verkehr haben, aber nicht beim Energieeinsatz in der Wirtschaft, insbesondere der Industrie. Deswegen beantrage ich diese Änderung. Elektrifizierung und der Einsatz von Wasserstoff sind entscheidend für die Wirtschaft bei wachsendem Ausbau von Solar und Wind. Ohne den Ausbau der Strom- und Wasserstoffinfrastruktur wird es ein massiver Wettbewerbsnachteil.

Unterstützer*innen

Hanna Ursula Thiele (KV Mainz), Cornelia Stump (KV Bad Dürkheim), Fabian Collerius (KV Rhein-Hunsrück), Ernst-Christoph Stolper (KV Neustadt-Weinstraße)